

Förderung fremdsprachiger Kinder

(sb) Erstmals wird in Zollikofen das Projekt "Förderung der Sprachkompetenz fremdsprachiger Kinder im Vorschulalter" durchgeführt. Es startete vergangenen August für das Schuljahr 2011 / 12. Während einer dreijährigen Projektphase werden nun Erfahrungen gesammelt.

Wie funktioniert das Projekt?

Fremdsprachige Kinder, im Alter von dreieinhalb bis vier Jahren, die ein Jahr vor dem Kindergarteneintritt stehen, besuchen einmal wöchentlich eine gemischte Spielgruppe in Zollikofen. Die Koordinationsstelle der Gemeinde (Schulverwaltung) nimmt mit den Eltern Kontakt auf und informiert sie über das Projekt. Die Eltern melden ihr Kind für die Dauer eines ganzen Schuljahres an. Die weitere Koordination und Zuweisung der Kinder in die Spielgruppen "Zwärgehüsl", "Chrüsümüsi" und "Farbtupfer" übernimmt die Koordinationsperson des Spielgruppenvereins Zollikofen.



Was bezweckt das Projekt?

Zentrales Ziel dieses Projekts ist, dass fremdsprachige Kinder frühzeitig erste Erfahrungen mit der deutschen Sprache machen. Spracherwerb ist ein langer Prozess. Sinnvollerweise beginnt die Förderung daher bereits im Vorschulalter. Die Kinder werden in ihrer sprachlichen Entwicklung sowie in ihrer Spiel-, Lern- und Persönlichkeitsentwicklung gefördert. Die Kinder knüpfen Kontakte mit anderen Kindern und lernen Unterschiede in Bezug auf Charakter, Herkunft und so weiter kennen. Die Spielgruppen in Zollikofen arbeiten mit dem Kon-Lab-Sprachförderprogramm. Dieses Programm eignet sich zur Förderung von Kindern mit Sprachentwicklungsstörungen und Kinder, deren Muttersprache nicht Deutsch ist.



Projektstand - Zwischenbericht

Im März 2011 kontaktierte die Koordinationsstelle der Schulverwaltung insgesamt 30 fremdsprachige Eltern und informierte sie über das Projekt. Daraufhin haben diese für das Schuljahr 2011/12 insgesamt 18 Kinder angemeldet. Für die 12 Kinder, die nicht für das Projekt angemeldet wurden, gaben die Eltern folgende Gründe an:

- Wegzug aus Zollikofen im 2. Halbjahr 2011 (2)
- Kinder sind bereits in einer Spielgruppe (3)
- Kind wird ab Sommer 2011 in der Kindertagesstätte betreut (1)
- Kinder werden von deutschsprachigen Tagesmüttern betreut (3)
- kein Interesse, weil das Angebot nicht kostenlos ist (3)



Die Kinder, die an dem Projekt teilnehmen, vertreten unterschiedlichste Nationen wie...

Italien, Eritrea, Bosnien, Philippinen, Republik Kroatien, Portugal, Mazedonien, Republik Kosovo, Russland, Serbien, Montenegro, Sri Lanka, Türkei und Vietnam.

Interkulturelle VermittlerInnen

Nebst der Koordinationsstelle der Schulverwaltung können interkulturelle Vermittlerinnen und Vermittler den Kontakt mit den fremdsprachigen Eltern herstellen. Die Vermittlungsperson spricht neben Deutsch die entsprechende Landessprache der Familie, wirkt offen, überzeugend und ist zuverlässig. Bei Bedarf kann eine Vermittlungsperson während der Dauer des ganzen Schuljahres für den Kontakt zwischen Spielgruppe und Eltern zuständig sein.

Interessierte Personen, die gerne als interkulturelle Vermittlerin oder Vermittler tätig sein möchten, können sich gerne bei der Koordinationsstelle der Gemeinde Zollikofen melden.

Kontakt

Schulverwaltung Zollikofen
Wahlackerstrasse 25
3052 Zollikofen
031 910 91 56
sandra.burkhalter@zollikofen.ch